

Garagenbreite

Beitrag von „Thomas86NRW“ vom 29. Dezember 2013 um 18:52

Hallo Zusammen, bekomme im Januar meinen Touareg allerdings Frage ich mich jetzt ob meine Garage Breit genug ist um ein und auszusteigen. Habe eine Breite von 3,07m. Die Einfahrt ist 2,35 breit, das stellt mit ausgeklappten spiegeln auch kein Problem dar. Würde mich über eine Rückmeldung freuen!

Beitrag von „Juergen72“ vom 29. Dezember 2013 um 19:57

Wie sag ich das jetzt diblomatisch: wenn nicht gerade ein Augustiner-Fassl vor dir herschleppst geht vieles 😄

Meine ist gut 5m breit und da steht der Dicke neben dem CC, da gehen zwar nicht alle Türen gleichzeitig auf, aber der Fahrer kommt überall rein und raus 😊

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 29. Dezember 2013 um 20:19

Hi!

2,35m Einfahrtsbreite genügen, aber es ist nicht unbedingt so unproblematisch, man muss schon schauen. Wir haben 2,50 m Rolltore, da geht es noch locker, aber auch da mal nicht so gut aufgepasst ists schnell passiert. Deine Innenbreite reicht zumindest das als Fahrer bequem ein und aussteigen kannst, allerdings mal ringsum Staubsaugen kannst vergessen:D

LG
Manu

Beitrag von „Thomas86NRW“ vom 29. Dezember 2013 um 20:35

Hallo, ja vielen Dank für die fixen Antworten 😊 also saugen muss ich da definitive nicht, nur überkam mich gerade das schlechte Gewissen das ich nicht mehr rauskomme!

Beitrag von „cruiser59“ vom 30. Dezember 2013 um 10:08

Ich habe mein Garage dieses Jahr umgebaut. War vorher ne Rumpelkammer und nun die Garage für den Dicken. Sie ist 4m breit und hat jetzt ein 3m Rolltor. Das ist sehr angenehm.

big grin found or type unknown

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 31. Dezember 2013 um 14:19

Hi Thomas!

Habe heute mal beim Rückwärtseinfahren in unsere Garage ein Bild vom Dicken in der Durchfahr gemacht. So hast du optisch mal einen Vergleich. Wie schon geschrieben ist die Durchfahrtsbreite 2,50m und die Höhe 2,00m. Dagegen verschwindet der Polo meiner Frau fast in der Tor Durchfahr: D

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

LG und Guten Rutsch wünscht Manu

Beitrag von „Bulgai“ vom 1. Januar 2014 um 09:14

Hallo Thomas,

meine Standardgarage hat ebenfalls nur eine Einfahrtsbreite von 2,30m und deshalb hatte ich vor dem Kauf auch die gleichen Bedenken wie du. Der Dicke ist mit ausgefahrenen Ohren

knapp 2,20m breit! Ich fahre immer die Spiegel ein, dann ist das (vorwärts) einfahren absolut kein Problem. Denke auch an die Länge. Ich habe in der Garage noch einen kleinen Schrank am Ende stehen und muss bis zu 10 cm an diesen heranfahren. Da mein Park-Assistent bei der kurzen Distanz schon "Kollision" meldet, habe ich einen Balken hingelegt an den ich mit den Vorderrädern anstoße.

Gruß Bulgai

Achso, bevor ich es vergesse. Das Torgestänge, was bei mir auch den "Engpass" verursacht, habe ich an den Stellen mit Isolierungsrohren aus Kautschuk ummantelt, wo die Gefahr einer Berührung am größten ist. Man kann ja auch mal einen schlechten Tag haben🙄

Beitrag von „Franks“ vom 1. Januar 2014 um 17:33

[Zitat von Bulgai](#)

...Der Dicke ist mit ausgefahrenen Ohren knapp 2,20m breit! Ich fahre immer die Spiegel ein, dann ist das (vorwärts) einfahren absolut kein Problem....

ist er denn rückwärts breiter 🙄 ?

Mein Garagentor ist 8,5 Fuß, also 2,59m breit und ich finde rückwärts reinfahren eigentlich einfacher, da ich so beide Seiten per Spiegel anvisieren kann. Wenn ich gerade reinfahre, schaffe ich es problemlos mit ausgestellten Spiegeln, wenn ich dicht nach links oder rechts fahren will dann werden eben die Spiegel beim Passieren des Tors kurz eingeklappt.

Gruß

frank

Beitrag von „Darragh“ vom 2. Januar 2014 um 19:48

[Zitat von Bulgai](#)

[...] Denke auch an die Länge. Ich habe in der Garage noch einen kleinen Schrank am Ende stehen und muss bis zu n diesen heranfahren. Da mein Park-Assistent bei der kurzen Distanz schon "Kollision" meldet, habe ich einen Balken hingelegt an den ich mit den Vorderrädern anstoße. [...]

Hallo zusammen. ...

So ein Balken kann sich mit der Zeit schon mal verschieben ...
Abhilfe schafft ein kleiner Tennisball...

Zunächst einmal ist es notwendig, einen Tennisball an einer Schnur zu befestigen.
Dann das Fahrzeug positionieren und die Schnur an der Garagendecke so befestigen, dass der Tennisball gerade so die Windschutzscheibe berührt.
So hat man immer die annähernd gleiche Position und läuft keine Gefahr, dass durch verschieben des Balkens ein Malheur entsteht. Zudem besteht keine Gefahr des stolperns, wenn das Fahrzeug mal nicht in der Garage steht.

Beitrag von „Bulgai“ vom 2. Januar 2014 um 20:16

[Zitat von Franks](#)

ist er denn rückwärts breiter 🤔 ?

Gruß

frank

Natürlich nicht 😞 . Nur beim Rückwärtseinfahren muss man die Spiegel benutzen, gerade wenns eng ist. Da ich auf beiden Seiten nur 5 cm Platz habe, fahre ich vorwärts und gerade rein und klappe die Spiegel ein. Das ist auf alle Fälle sichere. Du kannst mit 30 cm mehr Platz gerne rückwärts reinfahren. 🙌🙌

[Darragh](#) - guter Tipp 👍 . Natürlich habe ich da wo der Balken liegen sollte, einen Strich gezogen,

Gruß Kai

Beitrag von „Juergen72“ vom 2. Januar 2014 um 21:06

Man(n) könnte das Kantholz auch touaregkonform mit einem Schwerlastanker fixieren 😊

Beitrag von „Franks“ vom 2. Januar 2014 um 21:44

[Zitat von Darragh](#)

...Dann das Fahrzeug positionieren und die Schnur an der Garagendecke so befestigen, dass der Tennisball gerade so die Windschutzscheibe berührt.
So hat man immer die annähernd gleiche Position und läuft keine Gefahr, dass durch verschieben des Balkens ein Malheur entsteht....

bei Luftfederung ist aber drauf zu achten, dass eine unterschiedliche Fahrzeughöhe auch den Punkt, an dem der Ball die Scheibe berührt, verändert.

Gruß

frank

Beitrag von „Darragh“ vom 2. Januar 2014 um 22:07

[Zitat von Franks](#)

bei Luftfederung ist aber drauf zu achten, dass eine unterschiedliche Fahrzeughöhe auch den Punkt, an dem der Ball die Scheibe berührt, verändert.

Gruß

frank

Hallo Frank

Bei den Abmessungen des Garagentores wird man wohl nicht gerade im Offroadlevel dieses durchfahren wollen.

Zudem wird der Winkel der Windschutzscheibe die zuvor festgelegte Position nur geringfügig verändern.

Beitrag von „Janni“ vom 2. Januar 2014 um 22:46

Moin, ich habe mir auch Balken auf den Boden gelegt und werde die noch festduebeln.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 2. Januar 2014 um 23:50

[Zitat von Darragh](#)

Hallo Frank

Bei den Abmessungen des Garagentores wird man wohl nicht gerade im Offroadlevel dieses durchfahren wollen.

Zudem wird der Winkel der Windschutzscheibe die zuvor festgelegte Position nur geringfügig verändern.

Na ja,
10 mm weiter, kann im Ergebnis 1 cm kürzer bedeuten.

Gruß